

PLAYGROUND



ONCE UPON A HILL



ZUKUNFT



ONE WAY, A TUAREG JOURNEY

13.11.11 Sonntag, 15.30 Uhr

in Kooperation mit dem **filmforum** und der **Kindernothilfe Duisburg**

LEIKKIPUISTO / PLAYGROUND
GROSSE KLAPPE FIN 2010, 30 Min., Susanna Helke

Ein leerer Spielplatz in Malmi, einem Stadtteil der finnischen Hauptstadt Helsinki. Hier treffen sich Shorty, Begi, Makke, Huan, Soksan und Ali seit ihrer Kindheit. Jeder von ihnen ist in einem anderen Land geboren: in Somalia, dem Kosovo, Vietnam, Kambodscha oder Westafrika. Gemeinsam verbindet sie das Gefühl vieler Flüchtlingskinder: zwischen den Stühlen zu sitzen, hier und doch auch nirgends zuhause zu sein. Mit viel Humor meistern die Jugendlichen ihre Differenzen zwischen Religionen, Ideologien und Vorurteilen.

Freitag, 14.30 Uhr XS ab 8

DET VAR EN GÅNG PÅ RIKTIGT / ONCE UPON A HILL
S 2010, 29 Min., Charlotta Copcutt, Anna Klara Åhrén, Anna Weitz
Deutsche Erstaufführung

Priscila, Esteban, Giselle und Felipe leben in Valparaíso, einer Stadt in Chile. Sie wohnen hoch oben auf dem Berg der Stadt und erzählen von ihrem Leben. Wie es ist, der Jüngste in der Familie zu sein, keine Freunde zu haben oder unter strenger Aufsicht aufzuwachsen. Ihre Geschichten und die Geschichten ihrer Stadt werden eins mit ihren gezeichneten Bildern. Gemeinsam versuchen die Vier ihre Comics als Magazin in der Stadt zu verkaufen.

ZUKUNFT

D 2011, 3 Min., Kyne Uhlig, Nikolaus Hillebrand

Die Zukunft passt in eine Hosentasche! Fünf Kinder erzählen, wie die Welt von morgen aussehen könnte. Vielleicht sind die Menschen dann doppelt so breit, fliegen in Aufzügen durchs Weltall und tragen Meerschweinchenfell an den Füßen. Da ihre Laptops so dünn sind wie Papier, passen sie in die Hosentasche. Alles wird kleiner, auch die Erde, etwa um ein Achtel. Die Welt von morgen: grün und voller Äpfel.

SOLO ANDATA, IL VIAGGIO DI UN TUAREG / ONE WAY, A TUAREG JOURNEY
GROSSE KLAPPE I 2010, 52 Min., Fabio Caramaschi - Deutsche Erstaufführung

Der 13jährige Sidi gehört zum Volk der Tuareg. Zusammen mit seiner Familie ist er von Nordafrika nach Italien gezogen. Alkassoum, sein kleiner Bruder, musste in Nigeria bleiben. Das Leben der beiden Brüder könnte unterschiedlicher nicht sein: Sidi möchte Journalist werden, Alkassoum sorgt für die Ziegenherde seiner Familie. Als der Vater eines Tages aufbricht, um seinen kleinsten Sohn nach Italien zu holen, beginnt ein neues Leben. Sidi begleitet seinen Bruder in die neue Welt aus Rolltreppen und Fernsehern, deren Sprache er erst noch lernen muss. Alkassoum ist fasziniert, vermisst aber auch sein altes Zuhause. Mit großer Neugier erforscht Sidi die Herkunft seiner Familie und ihr Leben in Italien.

Impressum

Herausgeber: Stadt Duisburg, Der Oberbürgermeister, Volkshochschule Duisburg

doxs! Projektleitung: Gudrun Sommer | Koordination doxs! kino / doxs! on tour: Stefan Schröer | Koordination doxs! schule | Webredaktion do-xs.de: Claudia Ziegenfuß, Verena Lodwig | Finanzen: Monika Hörr | Organisatorische Mitarbeit: Larissa Braunöhler, Lena Berk, Janine Rosen, Andreas Brinke | Presse: Jessica Manstetten | Moderation: Aycha Riffi, Claudia Ziegenfuß, Leopold Grün | Einsprechen: Aycha Riffi, Jana Wiechers | Gestaltung: Ingo Eulen (grafikwerk-eulen.de) | Internet: Tom Hafner (designsquadd.de), Uwe Ahlgrimm (uwe-ahlgrimm.de)

Programmbeirat: Christian Fremder (Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium Duisburg), Leopold Grün (Freiwillige Selbstkontrolle Fernsehen e.V.), Hermann Hanenberg (Kinderfilmtage im Ruhrgebiet), Volker Köster (Filmemacher), Aycha Riffi (Grimme-Akademie), Werner Ruzicka (Duisburger Filmwoche), Petra L. Schmitz (dfi)

Das doxs!-Programm für Grundschüler wurde von Duisburger SchülerInnen mitausgewählt.

Jugendjury GROSSE KLAPPE:
Joshua Petry (Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium, Duisburg)
Jana Wieczorek (Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium, Duisburg)
Maren Behrendt (Max-Planck-Gymnasium, Duisburg)
Büra Dönmez (Max-Planck-Gymnasium, Duisburg)
Marilena Pauli (Mercator-Gymnasium, Duisburg)
Nenad Randjelovic (Mercator-Gymnasium, Duisburg)
Pablo Beckmann (Neues Gymnasium, Bochum)
Susanna Nitz (Neues Gymnasium, Bochum)

Many thanks

Veranstalter

DUISBURG
am Rhein

Hauptförderer

Film und Medien
Stiftung NRW

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Preisstifterin GROSSE KLAPPE

bppo:
Bundeszentrale für
politische Bildung

Partner GROSSE KLAPPE

Methode Film
Dr. Barbara Kamp
Erzweg 26
61118 Bad Vilbel

Unterstützer

dfi:
documentarfilm
institute

fsf
FREIWILLIGE
SELBSTKONTROLLE
FERNSEHEN

dok'mall
dokumentarfilm
institute

GOETHE
INSTITUT

Partenaire officiel du festival doxs! kino

ARRAS
FILMFESTIVAL

Helden der Netze! in Kooperation mit

h2m
Kommunikations-Agentur

Last, but by no means least

Adolf-Grimme-Institut, blicke - filmfestival des ruhrgebiets, Cinepänz Köln, Diagonale, Evangelisches Familienbildungswerk Duisburg, dokumentArt Neubrandenburg, Klaus-Dieter Felsmann, filmforum, IFFF Dortmund | Köln, Goethe-Institut Athen, Goethe-Institut Lille, Goethe-Institut Jakarta, Leopold Grün, Rapunzel Kinderhaus e.V., Roskoth - Die Kunst zu spielen, Dietmar Schwärzler, sixpackfilm Wien, steirischer herbst, Onlinemagazin spinxx.de, Simone Scheidler, Michel Vincent, Frauke Burgdorff, Johanna Wolter, Paulina Mauruschat, u.v.m.

doxs! ist ein Programm der Duisburger Filmwoche

DUISBURG
am Rhein
Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen
Film und Medien
Stiftung NRW
arte
sat
Sparkasse
Duisburg

„Wenn Du der Frosch oder die Prinzessin sein willst, wenn Du als Architektin Weltwunder erschaffen oder als Raumfahrer Galaxien erkunden möchtest, wenn Du den Sonnenaufgang mit tausend Farben malen oder die Welt als Lokomotivführer umrunden willst, wenn Du aus Schokolade Schlösser bauen und mit Feuer Grüsse in den Himmel schicken möchtest, wenn Du als Kleiner ein Riese und als Grosser wieder Kind sein möchtest.“



ROSKOTHEN
DIE KUNST ZU SPIELEN

SEIT 1879

Sonnenwall 38-42 47051 Duisburg www.diekunstzuspieren.de

Informationen für Schulen

Die Filmvorführungen finden **im filmforum** am Dellplatz 16 in 47051 Duisburg statt.

Alle Schulvorstellungen sind **kostenfrei** und werden von einem moderierten Filmgespräch begleitet (Dauer: insgesamt ca. 90 Minuten). Die internationalen Filme werden simultan deutsch gesprochen. Zusätzliche Vorstellungen und individuelle Terminvereinbarungen sind auf Anfrage gerne möglich.

Für die Vor- und Nachbereitung in der Schule stehen **mediendidaktische Materialien** zu ausgewählten Filmen bereit. Zusätzlich besteht für Schüler und Schülerinnen die Möglichkeit, **Filmkritiken** im Rahmen eines **Workshops** mit dem Filmjournalisten Klaus-Dieter Felsmann zu erarbeiten. In Kooperation mit spinxx.de, dem Onlinemagazin für junge Medienkritik, werden die eigenen Beiträge im Internet veröffentlicht.

Die Angebote von doxs! sind Bestandteil des Rahmen-Medienkonzepts für die Sekundarstufe I der Stadt Duisburg.

Anmeldungen für Schulklassen, individuelle Lehrerberatung, Unterrichtsempfehlungen und weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter: 0203 / 283 - 4164 (Stefan Schröer).

Kontakt

Duisburger Filmwoche
c/o VHS der Stadt Duisburg

Telefon: +49 (0) 203 . 283-4164 / -4187
E-Mail: schroerer@duisburger-filmwoche.de

Weitere Informationen zum internationalen Tourneeprogramm **doxs! on tour**, zum medienpädagogischen Angebot von **doxs! schule** und dem Projekt **Forum Filmbildung NRW** unter **www.do-xs.de**.

doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche ist Mitglied im Förderverein deutscher Kinderfilm e.V., im Bundesverband Jugend und Film und Kooperationspartner des Forum Filmbildung NRW.

doxs!

dokumentarfilme für kinder und jugendliche

2011

www.do-xs.de

10 Jahre doxs!

dokumentarfilme für kinder und jugendliche

Kein Blick zurück, sondern mit neugierigen Augen über die Grenzen hinaus. Im Jubiläumsjahr präsentiert doxs! 20 Produktionen aus Europa. Ein filmischer Parcours durch die Lebenswelt von jungen Menschen: bunt, neugierig, aufmerksam, berührend.

Kein Geburtstag ohne Geschenk: Erstmals wird bei doxs! die GROSSE KLAPPE vergeben, ein Filmpreis gestiftet von der Bundeszentrale für politische Bildung und ausgewählt von einer Jugendjury aus Duisburg und Bochum.

Wir laden ein und sagen Danke: den zahlreichen Lehrern, Kindern und Jugendlichen, die uns besuchen und immer wieder aufs Neue überraschen.

Ein anregendes und aufregendes Festival wünscht **das doxs! Team**

08.11.11 Dienstag, 9.00 Uhr **M** ab 12

GROSSE KLAPPE **EL SOMRIURE AMAGAT / THE HIDDEN SMILE**
E 2011, 13 Min., Ventura Durall

Äthiopien zählt zu den ärmsten Ländern der Welt: Tausende Kinder treiben sich durch die Straßen Addis Abebas. So wie der 10jährige Waise Daniel, der Anschluss an eine Gruppe von Straßenkindern sucht. Auch wenn er neu ist: Das gemeinsame Schicksal verbindet die Kinder und zusammen lernt man, wie wichtig wahre Freundschaft ist. Ein eindringlicher Aufruf für Solidarität, bei dem echte Straßenkinder ihr Leben nach erzählen.

GROSSE KLAPPE **MÄDCHENGESCHICHTEN: DIE BALLKÖNIGIN**
D 2010, 29 Min., Sandra Prectel, Anna Stylinska

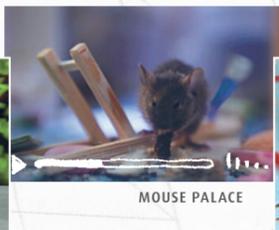
Fußballtrikot statt Ballkleid! Die 16jährige Karolina lebt in einem Arbeiterviertel von Warschau und möchte ihren Traum von einer großen Fußballkarriere verwirklichen. Anders als andere Mädchen in ihrem Alter geht sie nicht in die Disko, sondern trainiert lieber jeden Tag auf den Hinterhöfen des Viertels, um auf der Sportschule angenommen zu werden. Der Weg dorthin ist hart - doch sie dribbelt sich durch!



THE HIDDEN SMILE



DIE BALLKÖNIGIN



MOUSE PALACE



JUJU GOES BEETHOVEN



LITTLE MISS NEUKÖLLN



ICH BIN KEIN HUND



THE GAME MUST GO ON



PANDORE



MÄDCHEN WAR GESTERN



VALERIAS REISE ÜBER DIE ANDEN



FLYING ANNE

Dienstag, 15.00 Uhr XS ab 6

MOUSE PALACE
A 2010, 11 Min., Harald Hund, Paul Horn

Mäuse im Schlaraffenland: Die Nager ziehen in einen Palast mit Möbeln aus lauter Leckereien. Sie gehen auf Entdeckungsreise, machen es sich gemütlich, spielen zusammen und streiten sich um das beste Stück Käse. Die große Knabberei kann beginnen.

JUJU GOES BEETHOVEN
D 2010, 9 Min., Eren Önsöz

Jülide, genannt Juju ist neun Jahre alt und lebt mit ihrer Familie mitten in Istanbul. Sie spielt gerne mit ihrer besten Freundin draußen im Park und sie liebt Musik. Am liebsten mag sie Beethoven. Sie möchte eine große Pianistin werden und das heißt: immer wieder üben. Die erste eigene Komposition ist schon vollbracht - wenn auch erst einmal nur für die rechte Hand...

STARK! KINDER ERZÄHLEN IHRE GESCHICHTE: ALEYNA - LITTLE MISS NEUKÖLLN
D 2011, 15 Min., Stepan Altrichter, Stefan Höh

In Berlin-Neukölln lebt die 11jährige Aleyna. Sie ist Türkin und liebt es zu tanzen. Wenn Sie groß ist, will Sie Tänzerin werden, wie die Frauen in den farbenfrohen Bollywoodfilmen. Auch wenn sie von ihren Mitschülern oft wegen ihres Übergewichts gehänselt wird, lässt Aleyna nie ihren Traum aus den Augen: zu tanzen wie die ganz Großen!

ICH BIN KEIN HUND
D 2011, 4 Min., Volker Köster, 3D - Uraufführung

Tippeln, toben, spielen, das Hundeleben in 3D auf den Kopf gestellt. Man liebt und neckt sich: Ob allein, zu zweit, bei Fuß, mit und ohne Leine oder auch mal „hoch zu Rade“. Ein ungewöhnlicher Blick auf die besten Freunde des Menschen und für viele ganz sicher mehr als nur ein Haustier.

09.11.11 Mittwoch, 8.30 Uhr **S** ab 10

GROSSE KLAPPE **TA PAIDIA DEN PAIZEI / THE GAME MUST GO ON**
GR 2010, 80 Min., Angeliki Andrikopoulou & Argyris Tsepelikas - Deutsche Erstaufführung

1,2,3 TOR! In den engen Straßen einer Kleinstadt in Griechenland spielt Alexandra mit ihren Freunden nach der Schule Fußball. Aber es fehlt der Platz. Egal welchen kleinen Hof sie zwischen den Häusern ihres Stadtteils nutzen, immer meckert jemand. Verärgert beschließen die Freunde, persönlich die Errichtung eines Bolzplatzes einzufordern. Weg von der Spielkonsole, hin zum Bürgermeister der Stadt. Das Spiel muss weiter gehen!

Mittwoch, 11.00 Uhr XL ab 16

GROSSE KLAPPE **PANDORE**
F 2010, 35 Min., Virgil Vernier

Das Nachtleben in Paris ist legendär, seine Clubs berühmt oder auch berüchtigt. Vieles scheint hier möglich. Während andere schlafen, beginnt dort erst richtig das Leben. Aber wer kommt rein? Und wer bleibt draußen? Lange Anstehzeiten und eine strikte Türpolitik gelten als Garant für die angesagtesten Parties. Saturday Night Fever vor einer der härtesten Türen von Paris: voller Allüren, Aggressionen, Eitelkeiten und verletztem Stolz.

GROSSE KLAPPE **MÄDCHEN WAR GESTERN**
D 2010, 18 Min., Hanna Salzer

Im Mädchenhaus wird geprobt. Man sitzt gemeinsam in der Küche: Der „Vater“ will die „Tochter“ zwingen mitzukommen, der „Bruder“ reißt ihr einen Brief aus der Hand und liest ihn spöttisch vor. Vier Mädchen und eine Sozialpädagogin bereiten die schwierige Begegnung zwischen Sofia und ihrer Familie vor: Morgen soll das erste Gespräch mit ihren Eltern stattfinden. Die Probe gestaltet sich schwierig, nicht nur für Sofia.

Mittwoch, 15.00 Uhr XS ab 8

FORTSETZUNG FOLGT: VALERIAS REISE ÜBER DIE ANDEN
D 2011, 29 Min., Chiara Sambuchi

Valeria ist zwölf Jahre alt und lebt in den Bergen von Peru. In ihrem Dorf gibt es nur eine Schule mit nur einer Klasse. Die meisten Kinder werden später auf den Feldern arbeiten. Aber Valeria hat einen Traum: Sie möchte auf die andere Seite der Berge und in der Stadt auf das Gymnasium gehen, um Lehrerin zu werden. Zwar wird sie ihre Eltern, ihre Freunde, die Berge und Kühe vermissen, aber sie ist sich sicher: Sie will die Aufnahmeprüfung schaffen!

ANNE VLIEGT / FLYING ANNE
NL 2010, 21 Min., Catherine van Campen

Anne fährt gerne Fahrrad, hüpfert auf ihrem Trampolin und trifft sich mit ihrem besten Freund. Manchmal „tickt“ Anne anders als alle anderen: dann dreht sie sich plötzlich rechts herum oder zwinkert mit ihren Augen. Für ihre Mitschüler ist das komisch anzusehen - und für Anne schwer zu erklären. Aber sie nimmt all ihren Mut zusammen und will es versuchen...

10.11.11 Donnerstag, 10.00 Uhr

Preisverleihung GROSSE KLAPPE - Filmpreis für europäischen Kinder- und Jugenddokumentarfilm

Anlässlich des Festivaljubiläums von doxs! stiftet die Bundeszentrale für politische Bildung erstmals den mit 3.500 Euro dotierten Filmpreis GROSSE KLAPPE. Die Mitglieder der Jugendjury präsentieren den Preisträgerfilm und führen durch die Veranstaltung.

Donnerstag, 14.30 Uhr L ab 14

GROSSE KLAPPE **...MAN SPIELT NICHT MEHR UM ZU GEWINNEN.**
D 2010, 59 Min., Alexandra Schröder - Uraufführung

Die JVA Heinsberg: Claudio, Marcel und Mounir sind alle drei Anfang 20 und sitzen schon seit einigen Jahren „auf Zelle“. Die Tage gleichen sich: Arbeit, Ausbildung, Freistunden, Sozialtherapie, Einschluss. Und auch die persönlichen Geschichten ähneln einander: Betrug, Drogenmissbrauch, schwere Körperverletzung. Man kommt ins Grübeln und hofft auf bessere Tage: ein Leben mit Freunden, Familie, Kindern und der Aussicht auf einen neuen Job.

MEIN HERZ
D 2011, 4 Min., Lars Klostermann - Uraufführung

Mit rasender Geschwindigkeit ziehen Bilder von Duisburg vorbei. Im Takt springt die Kamera zwischen jungen Gesichtern hin und her. Neun Jugendliche aus Hochfeld präsentieren ihre Interpretation des Liedes „Dreck in meinen Adern“ der Musiker Chris Friedrich, Dario Albiez, Oliver Böhm und Thorsten Hermanns.



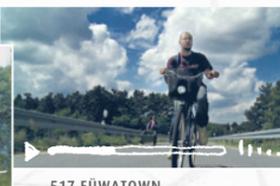
...MAN SPIELT NICHT MEHR UM ZU GEWINNEN.



MEIN HERZ



OUT OF REACH



517 FÜWATOWN



DEATHPARADE

11.11.11 Freitag, 8.30 Uhr **L** ab 14

POZA ZASIĘGIEM / OUT OF REACH
PL 2010, 30 Min., Jakub Stożek

Klaudia und Karolina sind Schwestern aus der Nähe der polnischen Stadt Kattowitz. Gemeinsam gehen sie durch dick und dünn und sind immer füreinander da, wenn es darauf ankommt. Als bei Klaudia eine Augenerkrankung diagnostiziert wird, begeben sich die Schwestern auf eine turbulente Suche nach ihrer Mutter, die sie seit 14 Jahren nicht gesehen haben.

517 FÜWATOWN
D 2010, 13 Min., Jakob Schmidt

Fürstenwalde, Brandenburg: 40 km bis zur polnischen Grenze. K.E.S.H., Pietsch und Romano hängen zusammen im Studio ab, rappen im Wald, in der Küche oder auf dem Marktplatz. Sie träumen zusammen davon, in die Charts durchzustarten. Aber Romanos Freundin Sylvana ist schwanger und es kommt immer wieder zum Streit. Er muss sich entscheiden, zwischen seiner Liebe oder der Liebe zur Musik: „Das Kind ist kein Problem, das kann ick alleene großziehen. Dafür brauch ich dich einfach nicht! Verstehste?“

Freitag, 11.00 Uhr XL ab 16

GROSSE KLAPPE **DEATHPARADE**
D 2010, 15 Min., Anja Khersonska

Der 24. Juli 2010. Ein sehr persönlicher Bericht über die Ereignisse auf der Duisburger Loveparade. Janine kehrt zurück zum ehemaligen Güterbahnhof, um das Geschehene Revue passieren zu lassen: Menschen drängen sich im Tunnel, verwackelte Handybilder zwischen Aufnahmen des heute leeren Eingangsbereichs. Mit äußerlicher Ruhe und Bedachtheit spricht Janine über das Erlebte und dessen Verarbeitung. Eine intensive Erinnerung, fernab der bekannten Fernsehbilder.